

PODIUMSDISKUSSION

DIE DEUTSCHE RUSSLANDPOLITIK

Eine kritische Bestandsaufnahme

11. JULI 2023 | 14 UHR c.t.



PODIUMSDISKUSSION

DIE DEUTSCHE RUSSLANDPOLITIK

Eine kritische Bestandsaufnahme

Der erneute russische Angriff auf ukrainisches Staatsgebiet am 24. Februar 2022 hat weitreichende Folgen für die deutsche Außenpolitik. Zugleich erscheint hierdurch die deutsche Russlandpolitik seit dem Ende des Kalten Krieges in einem anderen Licht. Gab man sich Illusionen einer besonderen, gar strategischen Partnerschaft mit Russland hin? Übersahen die Kanzler und die Kanzlerin dabei die Staaten Ostmitteleuropas? Welche Interessen und Ziele verfolgte man; wie groß war der deutsche Einfluss? Eine kritische Bestandsaufnahme soll diese Fragen beleuchten und Chancen für zukünftige Forschungsansätze aufzeigen.

11. JULI 2023 | 14.00 UHR c.t.
CAMPUS Am Neuen Palais | Haus 11 | Raum 0.09

BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. Oliver Günther

Präsident der Universität Potsdam

EINFÜHRUNG UND VORSTELLUNG DES PANELS

Prof. Dr. Sönke Neitzel

Professor für Militärgeschichte, Universität Potsdam

PANEL

Dr. Hans-Peter Bartels

Präsident der Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP)

Prof. Dr. Joachim Krause

Herausgeber von SIRIUS – Zeitschrift für strategische Analysen

Gesandter Maksym Yemelianov

Stellvertretender Botschafter und Leiter der politischen Abteilung

Dr. Bastian Matteo Scianna

Wissenschaftler Mitarbeiter, Lehrstuhl Militärgeschichte & Neueste Geschichte, Universität Potsdam

MODERATION

Prof. Dr. Dominik Geppert

Professor für Geschichte des 19./20. Jahrhunderts, Universität Potsdam